

Mykotherapie

Heilen mit Vitalpilzen

In der traditionellen chinesischen Medizin wurden bereits seit vielen Jahrtausenden die Heilpilze mit ihren wunderbaren Wirkungen eingesetzt. Gerade wegen der immunmodulierenden Wirkung, die auch wissenschaftlich bewiesen wurde, sind sie heutzutage ein fester Bestandteil der Naturheilkunde der westlichen Medizin.

Vitalpilze haben sich insbesondere bei folgenden Erkrankungen des Pferdes im täglichen Einsatz bewährt: Erkrankungen des Bewegungsapparates (Erkrankungen von Muskeln, Sehnen, Bänder, Knochen und Wirbeln), Erkrankungen des Nervensystems, chronische obstruktive Bronchitis, Lungenemphysem, Durchfall, Kotwasser, Phlegmone (Einschuss), Hufrehe, Mykosen.

Aber auch bei Hunden und Katzen haben sich Vitalpilze bei Stoffwechselerkrankungen, Allergien, Darmsanierung, Hauterkrankungen, Leptospirose, Feliner Diabetis, FIP (Feline infektiöse Peritonitis), Niereninsuffizienz, Schilddrüsenerkrankungen, Blasenentzündung, Herzschwäche oder Impfsarkome bewährt.

Sollte dieser Beitrag ihr Interesse geweckt haben und ihr Tier leidet an einer der vorgenannten Erkrankungen, rufen Sie mich gerne an und vereinbaren einen Termin. Sie finden mich auf folgender Homepage:



Tierheilpraktikerin
Sandra Hennig

www.invernostella.de